



Zahl der Woche: 90

Privathaushalte in Sachsen-Anhalt gaben 2020 insgesamt 4,1 % der Konsumausgaben für Bekleidung und Schuhe aus. Das waren monatlich etwa 90 EUR. Die größte Ausgabenposition war Damenbekleidung mit 42 EUR pro Monat. Für Herrenbekleidung wurden im Schnitt 16 EUR und für Schuhe 19 EUR ausgegeben.

2020 wurde Kleidung und Bekleidungszubehör im Wert von 741,8 Mill. EUR nach Sachsen-Anhalt eingeführt. Das entsprach einem Gesamtgewicht von 40 044 t. Den größten Warenwert hatten Importe von T-Shirts und Unterhemden aus Baumwolle (60,7 Mill. EUR), Anderen Büstenhaltern (45,7 Mill. EUR) sowie von Pullovern, Strickjacken aus Chemiefasern für Frauen (45,5 Mill. EUR). Insgesamt handelte es sich bei Waren im Wert von 464,3 Mill. EUR um Produkte, die ihrer Bezeichnung nach für Frauen hergestellt worden waren. Kleidung für Männer wurde im Wert von 116,7 Mill. EUR importiert. Hauptherkunftsländer der Bekleidungsimporte waren die Volksrepublik China (251,1 Mill. EUR), Bangladesch (189,7 Mill. EUR) und Indien (92,3 Mill. EUR).

Gleichzeitig wurde nach Sachsen-Anhalt Altkleidung im Wert von 2,1 Mill. EUR (Gewicht: 4 013 t) eingeführt. Den größten Anteil an der Einfuhr hatte das Vereinigte Königreich mit 0,7 Mill. EUR. Bei der Ausfuhr gingen Waren im Wert von 36,9 Mill. EUR von Sachsen-Anhalt in den Rest der Welt, zuvorderst in die Russische Föderation (4,1 Mill. EUR), nach Polen (4,0 Mill. EUR) oder Mali (3,6 Mill. EUR).

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona